© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Jahresbericht des Entomologenbundes für die Tschechoslowakische Republik für das Jahr 1936.

Schwärmer. (Fortsetzung)

Acherontia atropos ist 1936 völlig ausgeblieben.
Deilephila gallii: in Westböhmen, Podersam ungemein zahlreich; Siegl fand gegen 200 Raupen, die eine teilweise 2. Generation ergaben; die meisten waren angestochen.
Deilephila lineata, var. *livornica:* diese Art muß 1936 in größerer Zahl zugeflogen sein, denn fast gleichzeitig wurden 2 Falter gefunden, der eine von Hocke, Bensen, mitten in der Stadt an einem Hause am 18. 7. 36, der andere in einem Kornfelde am 20. 7. von Oberlehrer Schiffner, Böhm.-Leipa. Nachträglich fand sich in der Sammlung des Herrn Schindler ein Falter vom 21. 7. 1930, gefunden an einer Lampe auf dem Marktplatze von Böhm.-Leipa.
Pterogon proserpina: in Westböhmen, Podersam, gegen 150 Raupen von Siegl gefunden, die meisten waren angestochen.

Spinner.

Odonestis pruni: ist nach langem Fehlen wieder aufgetreten; ein Weibchen, Bösig, Schönfelder; ein Männchen am Licht 11. 7. Ober-Politz, Krombholz.
Euproctis chrysorrhoea: hat im Gebiet von Podersam Kahlfraß an den Zwetschenbäumen verursacht, Siegl.

Eulen.

Agrotis subrosea, var. *subcoerulea:* vom 7. 8. bis 20. 8. von W. Peter im Habsteiner Moorgebiet in mehreren Stücken geködert.
Agrotis janthina: 12. 8. Algersdorf bei Bensen, ein Falter am Licht, Nickel.
Agrotis pronuba: ein geteilter Zwitter mit sehr deutlicher Trennungslinie durch den Thorax am 2. 8. 36 von Schönfelder in Schluckenau geködert.
Agrotis orbona Hufn. Neufund für das Gebiet von Rumburg, Schönfelder.
Agrotis castanea, zahlreich geködert in der roten wie auch grauen Form von W. Peter, Thammühl, in der Zeit vom 8. 8. bis 15. 8., ferner vom 7. 8. bis 28. 8. von Lißner, Lindenau bei Deutsch-Gabel. Bei der Durchsicht der Sammlung des Herrn Lißner fand sich diese Art in Stücken 21. 8. 29 aus Bürgstein, dann noch von Lindenau aus den Jahren 1932 und 1935. Somit ist diese Art als neu für ganz Böhmen mit Sicherheit nachgewiesen.
Agrotis cuprea: bei Tage fliegend und an den Blütenköpfen von Centaurea scabiosa sitzend. Beginn der Flugzeit dieses Jahr am 12. 8., wo ich sie auf dem Ziegenberge bei Ober-Politz fand. Ferner 17. 8. Sonneberg, Michel; 2. 9. und 11. 9. Böhm.-Leipa, Michel. Letzteres Datum bedeutet das Ende der Flugzeit.
Agrotis latens: neu für Nordböhmen, selten, in je einem Stück festgestellt, 12. 8. Ober-Politz, Krombholz; 29. 7. Bösig, Schönfelder; Podersam, Westböhmen, neu für das dortige Gebiet, Siegl.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Agrotis crassa: diese für Böhmen sehr seltene Art in Podersam gefunden, Siegl.
Hadena ochroleuca: neu für das Gebiet von Böhm.-Leipa, ein Falter am 19. 7. 36 Ober-Politz, Ziegenberg, auf der Blüte von Centaurea scabiosa sitzend, Michel.
Callopistria purpureofasciata: neu für Nordböhmen, 26. 6. 36 Lindenau, Lißner, ein Falter am Köder.
Calymnia affinis: das zweite Stück aus Nordböhmen, 29. 7. 36, Lindenau, Lißner, am Köder.
Dyschorista suspecta: neu für das Gebiet von Rumburg, Schönfelder.
Cucullia asteris: die Raupen zahlreich von Goldrute geklopft, fast erwachsen, doch viele angestochen. 30. 7. Ober-Politz, Michel.
Thalpochares paula: die Falter müssen von Gnaphalium arenarium, das an dürren, sonnigen Hängen, Bahndämmen wächst, aufgescheucht werden, sonst übersieht man die Art überhaupt. 11. 8. Bösig, Michel.
Abrostola asclepiadis: Raupen zahlreich von Schönfelder im 8. in Bösig gefunden an Schwalbenwurz, Cynanchum vincetoxicum.
Catephia alchymista: in Nordböhmen sehr selten, ein Falter geködert am 18. 6. 36 von Zenker, Bürgstein.

Spanner.

Lythria purpuraria: die weitaus seltenere der beiden bei uns vorkommenden Vertreter, 14. 7. 36, Thammühl, W. Peter, ein Falter.
Anaitis efformata: die seltenste der drei nordböhmischen Arten, 4. 8. und 18. 8., Bösig, Schönfelder.
Chesias spartiata, neu für das Gebiet von Gablonz, 8. 10. 36, Wünsch.
Larentia christyi: neuerlich im Gebiet von Thammühl von W. Peter festgestellt, vom 7. 10. bis 21. 10. In der Sammlung des Herrn Schindler fand sich ein Männchen vom 23. 9. 33, Tannenberg im Lausitzer Gebirge.
Larentia picata: für Nordböhmen sehr selten, ein Stück vom 30. 7. Bösig, Schönfelder.
Tephroclystia albipunctata: 45 Raupen auf Angelica silvestris, 16. 9. Böhm.-Leipa, Michel.
Tephroclystia trisignaria: 32 Raupen auf Heracleum sphondylium, 14. 9. Böhm.-Leipa, Michel; auf einer einzigen Dolde 13 Raupen. Fast alle angestochen.
Tephroclystia lariciata: neu für Böhm.-Leipa, 35 Raupen von Lärche geklopft am Kleis bei Haida, 21. 9., Michel.
Tephroclystia dodoneata: 1. 5. und 11. 5. an Eichenstämmen Falter, Thammühl, W. Peter und Michel.
Tephroclystia sobrinata: neu für das Gebiet von Böhm.-Leipa. Am 1. 5. zahlreiche Raupen bei Rehdörfel und Habstein von Wacholder geklopft, Michel. Formen: 78 Raupen grün mit dunklerem Rückenstreif, 10 Stück grün mit dunklerer Rautenzeichnung, 8 Stück einfarbig braun ohne jede Zeichnung, 4 Stück braun mit dunklerer Rautenzeichnung.
Chloroclystis chloerata: 3. 5. Böhm.-Leipa, mehrere Raupen von Schlehe geklopft.

© Biodiversity Heritage Library, http://www.biodiversitylibrary.org/; www.zobodat.at

Arichanna melanaria: wurde in diesem Jahre an Orten gefunden, die weit entfernt sind von dem bekannten Habsteiner Moor, und zwar in so vielen Stücken, daß die Ansicht von einer Verschleppung durch die Eisenbahn bestimmt nicht stichhaltig ist. Es muß vielmehr angenommen werden, daß die Raupe noch auf einer anderen Futterpflanze lebt als auf Vaccinium uliginosum, da an den folgend genannten Orten diese Pflanze überhaupt nicht vorkommt. 2. 7. 36 am Licht, Ober-Politz, Krombholz; 11. 7. 36 ein Weibchen am Licht, Ober-Politz, Krombholz; 2. 7. 36 Algersdorf bei Bensen, Nickel, drei Falter am Licht.
Ellopia prosapiaria var. *prasinaria:* ein Männchen mit in der Mitte der Flügel zusammengeflossenen Binden, Trostel, Grottau.
Boarmia luridata: dringt auch nach Norden vor, neu für Böhm.-Leipa, 31. 5. und 3. 6. mehrere Falter, Michel.
Eubolia murinaria: eine wärmeliebende Art, die sich ebenfalls in nördlicher Richtung ausgebreitet hat. 20. 7. 36 Ober-Politz, Krombholz, zwei Falter am Licht. (Schluß folgt)

Mitteilungen der Sammelstelle für Schmarotzerbestimmung des VDEV.

(Alle für die Stelle bestimmten Sendungen sind grundsätzlich nur an den Obmann Dr. Hans Stadler in Lohr am Main zu richten.)

X.

Aus dem Leben der Fächerflügler.

Von Dr. Karl Hofeneder, Innsbruck.

(Mit 4 Abbildungen.) (Fortsetzung)

Wenn mehrere dieser kleinen Tollsüchtigen herumrasen, ist es kaum möglich, sie zu zählen. Wir wundern uns, daß sich keins dieser so ungemein zart gebauten Tierchen bei all dieser Wildheit verletzt. Eins hat an einer Kante eine einzige Spalte gefunden und zwängt sich mit dem Mut der Verzweiflung hinein, dreht den Körper wie einen Bohrer herum, aber es gelingt ihm nicht, auszureißen. Wie wütend ist es schon im nächsten Augenblick davon und nicht mehr zu sehen. Aber dort zappelt eins hilflos mitten in der Drahtwand und kommt nicht los. Was ist geschehen? Es hat sich mit Kopf, Vorder- und Mittelbrust durch eine zufällig etwas breiter geratene Drahtmasche hindurchgezwängt, aber weiter kommt es nicht, denn die in ihrem Anfang recht breite Hinterbrust verhindert ein weiteres Entkommen. Es sieht aus, wie wenn ein Dieb sich durch ein zu enges Kellergitter hindurchgearbeitet hat und nicht mehr weiter vor und zurück kann. Wenn man nun sehr vorsichtig mit einem Pinsel von außen auf den Stirnteil des Kopfes drückt und dies geduldig einige Male wiederholt, kann man ihm aus der Klemme helfen. Aber da zeigt sich, daß der Ausreißer nicht mehr fliegen kann, obwohl er mit unverminderter Lebhaftigkeit läuft und klettert. Offenbar sind die sehr zarten, winzigen Sinnesorgane an der Basis der Halteren verletzt worden, so daß diese ihre als Stimulatoren für den Flug unerläßliche Funktion nicht mehr ausüben können. Der kleine Gefangene hat uns einen von ihm freilich nicht beabsichtigten Ausschaltungsversuch vorgeführt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Internationale Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1938

Band/Volume: 51

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: Jahresbericht des Entomologenbundes für die Tschechoslowakische Republik für das Jahr 1936. 360-362